

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Amts- und Verkündigungsblatt für die Bezirksamter
Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch. 1845-1849
1847**

63 (6.8.1847)

Amts- und Verkündigungsblatt

für die Bezirksämter

Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch.

Nro. 63.

Freitag, den 6. August

1847.

[737] In der Bekanntmachung vom 29. v. M., Nr. 20,465, die Brodpreise betr., ist das Gewicht eines Kreuzerwerks irrig zu 6 Loth statt zu 4½ Loth angegeben, was anmit bekannt gemacht wird.
Wiesloch, den 3. August 1847.

Großherzogliches Bezirksamt.
B l e i b i m h a u s.

[725] No. 9915. Da sich Heinrich Stein von hier, Soldat beim 2. Infanterie-Regiment zu Freiburg auf den öffentlichen Aufruf vom 30. März d. J. bis jetzt nicht gestellt hat, so wird derselbe der Desertion für schuldig erkannt, somit unter Vorbehalt seiner persönlichen Bestrafung in eine Geldstrafe von 1200 fl. verfällt, welche Strafe auf etwaigen Vermögensanfall von ihm erhoben werden soll.
Sinsheim, den 15. Juli 1847.

Großh. bad. fürstl. lein. Bezirksamt.
B u l s t e r.

vd. Stierle.

[735]

J. U. S.

gegen

Johann Range von Waldangeloch wegen Unterschlagung.

No. 10,451. Johann Range von Waldangeloch, welcher mit einem Passbüchlein als Regenschirmreparateur das Land durchzieht, ist dringend verdächtig, der Moses Dreifuß Ehefrau in Richen einen ihm zum Ausbesseren übergebenen Schirm unterschlagen zu haben.

Wir ersuchen daher alle Polizeibehörden auf diesen Range zu fahnden und ihn im Betretungsfalle unter Wegnahme seiner Legitimationspapiere mit Kaufpaß hieher zu weisen, uns aber davon zu benachrichtigen.

Sinsheim, den 28. Juli 1847.

Großh. bad. fürstl. lein. Bezirksamt.

J. U. d. A. B.

W e d e k i n d.

vd. Ruppert.

A n k ü n d i g u n g.

[736] Hoffenheim. In Forderungssache der Weinhandlung von Kaufmann Schwarz et Comp. in Neuleiningen gegen Moses Hirsch Gumpel dahier, werden dem Beklagten im Wege des Gerichtszugriffs

Mittwoch den 8. Septbr. d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

auf dem Rathhause dahier folgende Liegenschaften öffentlich versteigert, und wenn wenigstens der Schätzungspreis geboten wird, endgiltig zugeschlagen:

W i e s e n.

44 Ruth. 8 Sch. an der alten Mühl, eins. die

Gemeinde, anfs. Valentin Weller.

Hoffenheim, den 31. Juli 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Engelhardt.

vd. Stephan.

[729] No. 204. Bargaen, Amt Neckarbischofsheim.

Liegenschaftsversteigerung.

Die Georg Hönigs Erben dahier lassen bis Samstag den 14. August l. J., Vormittags 10 Uhr, in Folge erhaltener obervormundschaftlicher Ermächtigung v. 20. ds. Mts., No. 15,260, etwa 1½ Rth. Hausplatz vor ihrem Wohnhaus an der Straße gegen Kälbertshausen gelegen, im Anschlag zu 25 fl., öffentlich versteigern.

Bargaen, den 27. Juli 1847.

Das Waisengericht.

K n ä p p l e, Bgstr.

B r o h m.

vd. Henkel,

Rathschreiber.

B e k a n n t m a c h u n g.

[724] No. 141. Hasselbach.

In Sachen mehrerer Gläubiger gegen Christoph Bittlingmaier von hier, Forderung betr.

Im Wege gerichtlichen Zugriffs werden dem Christof Bittlingmaier von hier

Mittwoch den 11. August,

Mittags 12 Uhr,

auf dem Geschäftszimmer allda sämtliche nachbeschriebene Liegenschaften öffentlich versteigert:

A e c k e r

Flur Biegelberg.

1.

83 Ruth. im Schletterich, neben Heinrich Plötscher und Christian Rassin Wtb.

2.

89 $\frac{1}{10}$ Ruth Eichelacker, neben Gg. Adam Belz und Ph. Bittlingmaier ig.

3.

89 $\frac{1}{10}$ Rth. allda, ob dem Heiligenwald, neben Heinrich und Ph. Bittlingmaier.

4.

1 Brtl. 79 $\frac{2}{10}$ Ruthen im Schletterich, neben Adam Bauer und Gg. Adam Belz.

Flur Adersbach.

5.

89 $\frac{1}{10}$ Rth. auf der Eich, neben Freiherrn von Benningen und Christian Rassin Wtb.

6.

89 $\frac{1}{10}$ Ruth. Eichelacker, neben Heinrich Deurer und der Weg.

7.

89 $\frac{1}{10}$ Ruth. allda, neben Heinrich Deurer und

Christof Vierling.

8.
1 Brtl. im Hasenberg, neben Adam Ruprecht und Phil. Bittlingmaier.

W i e s e n.

9.
89¹⁰/₁₀ Ruth. im Grund, Mülte genannt, neben Ph. Bittlingmaier und Joh. Adam Belz.

10.
68 Ruth. in den Langenwiesen, neben Wald und Jakob Vierling.

Hasselbach, den 28. Juli 1847.

Das Bürgermeisteramt.

B a u e r.

vd. Dinges,
Rathschr.

Schäferei-Verpachtung.

Epfenbach, Amt Neckarbischofsheim.
[734] Die der Gemeinde Epfenbach zustehende Schäferei soll auf einen weiteren 6jährigen Zeitbestand, Michaeli 1847 anfangend, hingegeben werden, zu welcher Verpachtung

Freitag den 13. August l. J., Nachmittags 1 Uhr,

auf hiesigem Rathhause festgesetzt wird.

Die Schäferei selbst kann bei Winterzeiten mit 400 und Sommers hindurch mit 300 Stück Schafen besetzt werden.

Die Steigerungsbedingungen werden an dem angeordneten Steigerungstage den anwesenden Steigliebhabern eröffnet, jedoch wird vorläufig bemerkt, daß dem jeweiligen Beständer ein Wohnhaus, Scheuer und Stallung nebst einem Schäferstall zur Benutzung gegeben wird.

Auswärtige Steigliebhaber haben sich mit Sittens- und Vermögenszeugnissen zu versehen.

Epfenbach, den 31. Juli 1847.

Das Bürgermeisteramt.

D e n g e l.

vd. Seel.

Liegenschafts-Versteigerung.

[726] Michelfeld. Den Bürger Michael Herzogs Eheleuten dahier werden in Folge richterlicher Verfügung vom 14. März l. J., No. 7327, die unten benannten Liegenschaften

Freitag den 27. August l. J.,

Nachmittags 1 Uhr,
auf dem hiesigen Rathhause im Zwangswege öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß der endgiltige Zuschlag erfolge, wenn der Schätzungspreis erreicht werde.

1.

Die Hälfte an einem zweistöckigen Wohnhaus, die Hälfte Scheuer, mit Keller, ein Viehstall, in der Straße nach Dühren, eins. Georg Grab, ands. Libmann Dppenheimer.

2.

19 Ruth. Acker im Schildkopf, eins. Libmann Dppenheimer, ands. die Weinberge.

3.

1 Brtl. 14³/₁₀ Ruth. Acker in der Gais, eins. Simon Dppenheimer, ands. Kemle Dinkelspiel.

Michelfeld, am 28. Juli 1847.

Das Bürgermeisteramt.

D r e h e r.

vd. Walther.

[732] Sinsheim. Rübsamen bester Qualität ist billigst zu haben bei

Gottfr. Fischer.

[731] Ein vollständiges Brandweinbrenn-Apparat sowie mehrere Weinfässer von 3 u. 4 Dhm verkauft billigst

Nathan Stein.

Grombach, im Aug. 1847.



[733] An hiesigem Kirchweihfest, Sonntag den 8., Dienstag den 10., Donnerstag den 12. und Sonntag den 15. d. M., findet bei Unterzeichnetem ein Preisfesten statt, welches jedesmal Nachmittags 2 Uhr beginnt und wozu die Liebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Gaben einen Werth von 250 fl. haben.

Wiesloch, den 2. August 1847.

Ziegelmeyer
zum Adler.

Frankfurter Course vom 3. August.

Neue Louis'd'or 11 fl. 5 fr. Friedrichs'd'or 9 fl. 50¹/₂ fr. Ducaten 5 fl. 37 fr. 20 Frank-Stücke 9 fl. 34 fr. Holl. 10 fl. Stücke 9 fl. 56 fr. Engl. Guineen 11 fl. 55 fr.

Frucht: Mittelpreise.

Ort.	Datum.	Maas.	Weizen		Korn.		Spelz.		Spelz-ferm.		Gerste.		Hafer.		Gem. Frucht.	Wicken.	Erbsen.	Kepsen.	Welsch-icorn.	Verkauf.
			fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.										
Heidelberg	3. August	Mtr.		9 4	7 18		9 27	6 24								12 12		20		1363
Mannheim	Juli	"		10 58	9 13		9 5 7													123
Bruchsal	28. "	"	15	6 20		22 15	7 9	5 52	9 30											
Nastadt	29. "	"	14 53	7 58		22 45	6 5	6 40												
Durlach	24. "	"	16	9 7		23 26	8	6 5												
Lahr	24. "	"	18 12	9 50			10 6	7 16										21 13 20		
Pforzheim	28. "	"	15 45	9		22 27														1706
Mainz	30. "	"	20 57	9 15			7 38	6 35												
Heilbronn	24. "	Schf.	24 21	11 37	9 39	22 34	10 1	6 20												
Speier	27. "	Hektol.	7	4 35	5 20		3 24	4 44												

Das bad. Malter hat 1¹/₂ Hektoliter od. 150 Liter. Der Hektolit. hat 100 Liter. Das Mainzer Malter hat 128 Liter. Der Würtemberg. Scheffel hat 177 Liter. Oder das bad. Malter ist 1¹/₂ Hektoliter, das Mainzer Malter 1¹/₂ Hektoliter, u. der Würtemberg. Scheffel 1¹/₂ Hektoliter.

Druck und Verlag von D. Pfisterer in Heidelberg.